

Lüdemann & Zankel und ZVO Energie gewinnen E-Mobil Rallye

Drechsler/Drescher fahren zur China-Rallye

Die 9. Auflage der Nordeuropäischen E-Mobil Rallye war ein voller Erfolg für das Team vom Autohaus Lüdemann & Zankel. Christoph Drechsler mit Beifahrer Gerd-Uwe Drescher (Trappenkamp/Lübeck) gewinnen nach 2014, 2016 und 2017 zum vierten Mal die sportliche Wertung, den Autohaus-Cup und sichern sich ein Ticket bei der chinesischen E-Mobil Rallye, die im Oktober in der Provinz Hunan stattfindet.

56 Teams nahmen am Freitag die knapp 300 km lange Strecke der 9. Nordeuropäischen E-Mobil Rallye von Lübeck aus unter die Räder und setzten damit ein klimafreundliches Zeichen für die Elektromobilität, denn in den Akkus war Strom aus erneuerbaren Energien. Für über die Hälfte der aus Europa und China angereisten Teams war es der erste Start bei einer Zuverlässigkeitsfahrt für E-Autos. Der Veranstalter eco-mobility e.V. aus Glasau/Kreis Segeberg hatte eine anspruchsvolle Aufgabenstellung, bestehend aus Orientierungs- und Sollzeitprüfungen auf dem Lübecker Markt beim Start, im Rahmen des 6. E-Mobilitätstages Lübeck, an die Teilnehmer ausgegeben. Die erfahrenen Teams mussten in der Kategorie „Sportlich“ antreten, während Neulinge in der „touristischen“ Wertung etwas leichtere Orientierungsaufgaben lösen, aber den sportlichen Fahrteil genauso meistern mussten. Diese Wertung konnte das Team vom Zweckverband Ostholstein (ZVO Energie) mit Swen Tewes und Oliver Kirpal (Panten/Hammer) auf einem Nissan Leaf für sich entscheiden. Zweiter wurden Patrick Kleist/Jennifer Asbrock von der Rendsburger Dekra-Niederlassung auf einem BMW i3 und den dritten Platz sicherte sich die Innogy-Besatzung Peter Bockwold mit Beifahrer Dietmar Schindowski (beide Timmendorfer Strand) auf einem Tesla Model S.

Besondere Highlights für die sportlich gestarteten Teams waren die Orientierungsetappen auf Gut Rixdorf und die erste Wertungsprüfung nach der Übernachtung in Kiel am Sonntagmorgen, wo die kürzesten Wege zwischen einer „Punkt-Strich-Skizze“ gefunden werden mussten. Das I-Tüpfelchen war eine „Fischgräten-Orientierungsaufgabe“ zwischen Lensahn und Grömitz, wo Teamarbeit zwischen Fahrer und Beifahrer gefragt war. Hinter Drechsler/Drescher meisterten diese Aufgaben am besten das Ehepaar Ralf und Birgit Schmidt aus Hürup (Tesla Model X), die dieses Mal Ihre Konkurrenz aus eigenem Hause, die Söhne Oke und Malte Schmidt auf Tesla Model S, als stärkste Verfolger abwehren mussten. Die Eltern gewannen das Duell als zweite in der Wertung vor den Söhnen. Dicht dahinter auf Platz vier kamen die Flensburger Stadtwerke mit Stefan Marxen/Ingo Schulz auf Nissan Leaf ins Ziel des Travemünder Brügmanngartens.

Die 10. Nordeuropäische E-Mobil Rallye wird vom 21.-23. Juni 2019 durchgeführt. Informationen finden Interessierte im Internet unter www.emobil-rallye.com.